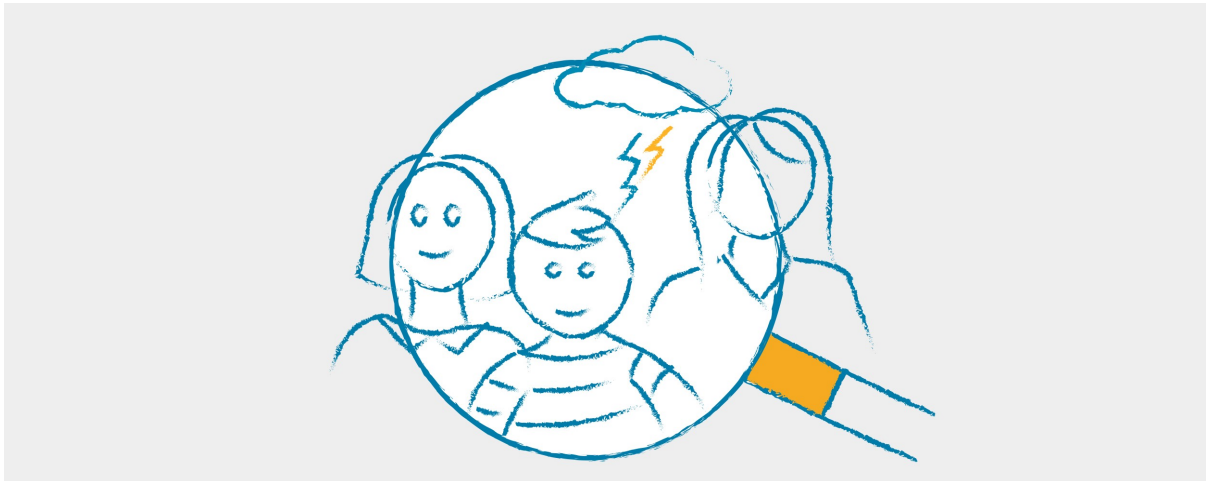


A: aufklaren

Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern



: Wetterbericht N° 20

2. Juni 2021

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

was würden Sie als Erstes greifen, wenn Sie aus Ihrem zu Hause fliehen müssten und vielleicht nie in Ihre Heimat zurückkehren?

Wahrscheinlich haben Sie diese Frage nie ernsthaft beantworten müssen. Doch viele Menschen waren und sind auf der Flucht. Das neue Leben aufzubauen ist von vielfältigsten Herausforderungen geprägt. Es gelingt besser oder schlechter, denn Trauma, Hilflosigkeit und große Not bleiben Teil des (unfreiwilligen) Fluchtgepäcks. In der Arbeit mit Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrungen zeigen sich oft große seelische Belastungen oder psychische Erkrankungen.

„Die meisten Symptome sind posttraumatische Belastungsstörungen und Depressionen“, berichtet Dr. Areej Zindler, die wir im Rahmen unseres Juni-Schwerpunkts **„Trauma und Migration“** [interviewt](#) haben. Neben diesem Beitrag habe wir noch mehr zum Schwerpunktthema für Sie zusammengetragen.

Außerdem lesen Sie in Ausgabe N° 20 unseres Wetterberichts:

- **Ankündigung** zu unserer Umfrage
- eine [Einführung](#) und Begriffserläuterung zu: Trauma und Migration
- den [Gastbeitrag](#) von Farrin Rezaï: Ausgrenzung ist wie Denken ohne Wissen
- und Veranstaltungen: [A: aufklaren to go](#) "Familien mit Migrations- und Fluchthintergrund begleiten", [Landesarbeitskreis KipeE](#) am 15.6.2021

Viel Vergnügen beim Lesen, einen hoffentlich warmen Start in den Sommer und passen Sie auf sich auf!

Ihr **A: aufklaren**-Team
ein Projekt von DER PARITÄTISCHE

*Die mit einem * markierten Beiträge beziehen sich inhaltlich auf das Schwerpunktthema.*



: Unser Thema

Ankündigung: Umfrage

A: aufklaren wird 1 Jahr! In diesem einen Jahr sind unsere Homepage und unser Newsletter „Wetterbericht“ entstanden. Zwei Angebote, um mit Ihnen in Kontakt zu treten. Höchste Zeit, um zu reflektieren, Altes zu überdenken und Neues zu schaffen. Uns interessiert, was Sie denken! Gemeinsam mit der Medical School Hamburg haben wir eine Umfrage entwickelt. Am **9. Juni** geht es los. Wir kommen auf Sie zu.

*Steigen Sie in das Thema ein: Migration | Flucht | Trauma | PTBS | Transgenerationale Weitergabe

Wenn wir auf Kinder psychisch erkrankter Eltern schauen, dann sollten wir auch den Blick auf Familien richten, die wir möglicherweise in anderen Hilfekontexten verorten. Familien mit Migrationshintergrund, Menschen mit Fluchterfahrungen und Kriegstraumata oder (ehemals) minderjährige unbegleitete Geflüchtete. Wir erläutern ein paar Begriffe, die immer wieder auftauchen, wenn wir uns mit der psychosozialen Belastung befassen, die in Familien herrscht, die aus anderen Kulturen und Ländern oft unfreiwillig nach Deutschland gekommen sind. Hier gehts zum [Beitrag](#).

***Interview mit Dr. Areej Zindler über Flucht, Trauma und Erlebnisse in der Flüchtlingsambulanz**

"Meistens läuft eine Flucht abrupt, nicht richtig vorbereitet und mit ganz vielen Ängsten, Erwartungen und auch Hoffnungen", erzählt Dr. Areej Zindler im Interview mit A: aufklaren. Die Kinder- und Jugendpsychiaterin leitet die Flüchtlingsambulanz am UKE und weiß, dass Flucht und Migration Potenzial für Traumatisierung haben. Wie sich die Therapie von geflüchteten Familien gestaltet und welche die häufigsten Diagnosen sind, lesen Sie im [Interview](#).

***Gastbeitrag von Farrin Rezai: Ausgrenzung ist wie Denken ohne Wissen**

Farrin Rezai arbeitet in einer Hamburger Einrichtung der ambulanten Sozialpsychiatrie. Traumata begegnen ihr bei ihrer Arbeit mit Klient*innen häufig. Vor allem die Traumata, die bei einer Flucht entstehen: *"Ein Trauma ist etwas, das Menschen begleitet, prägt und verändert, aber andererseits ihrer Vergangenheit auch ein Gesicht gibt."* Wie sich die Arbeit mit traumatisierten geflüchteten Menschen gestaltet und welche Chancen sie für unsere Gesellschaft sieht, schreibt Farrin Rezai in ihrem [Gastbeitrag](#).

***Literatur zum Thema: Migration, Flucht und Trauma**

Hier finden Sie eine Übersicht ausgewählter Fachliteratur sowie Links zum Thema „Kinder psychisch erkrankter Eltern“ mit dem Schwerpunkt "Trauma und Migration". Über den Link gelangen Sie zur [Literaturliste](#).



: Fachnews

IKJ-Fachtag zum Nachschauen: Familien mit psychisch erkrankten und suchtblasteten Elternteilen

Jetzt online: Das Video zum Fachtag "Familien mit psychisch erkrankten und suchtblasteten Elternteilen zwischen Leuchtturmprojekten und Regelversorgung". Der Fachtag fand am 4. Mai 2021 in der Reihe "Jugendhilfe Aktuell" von der [ikj Akademie](#) statt. Hier gehts zum [Video](#).



: Angebote

***Der besondere Beratungsansatz von ipso-care**

[ipso-care](#) ist eine humanitäre Organisation, die aktiv im Bereich der psychosozialen Betreuung und kulturellem Dialog ist. Der eigens entwickelte Beratungsansatz "Value-Based Counseling" (VBC) bietet Ratsuchenden in 3 bis 5 Sitzungen á 45 Minuten eine effektive Unterstützung. Dabei ist das Ziel, dass Kohärenzgefühl der Klient*innen wiederherzustellen, sodass sie eine schnelle Wiedereingliederung in ihren Alltag erfahren können. Mehr zum Angebot von ipso-care lesen Sie in diesem [Beitrag](#).

***Onlineportal zum Thema Migration, berufliche Entwicklung und Arbeit**

Das Portal www.vernetzung-migration-hamburg.de vermittelt einen Überblick über bestehende Qualifizierungs- und Beratungsangebote für (jung-) erwachsene Migrant*innen und Geflüchtete. Sie finden Angebote zur Sprachförderung, zu beruflichen Weiterbildungen sowie Beratungs- und Vermittlungsangebote für erwachsene Migrant*innen und Geflüchtete in Hamburg.

***Vielfältiges Angebot der IKB - Interkulturelle Kontakt- und Beratungsstellen**

Die Interkulturelle Begegnungsstätte, kurz [IKB e. V.](#), bietet an drei Standorten in Eimsbüttel und St. Pauli ein vielfältiges Angebot für in Hamburg lebende Migrant*innen unterschiedlicher Herkunft und Lebensrealitäten. Neben Deutschkursen und interkulturellen Gruppenangeboten gibt es Beratungen zu Themen wie häusliche Gewalt und Zwangsheirat.

***Interkulturelle Sozialberatung bei Verikom**

Beratung zu Themen wie Lebensunterhaltssicherung, Sozial- und Familienleistungen, Arbeitslosigkeit, Schuldenregulierung, Kranken- und Pflegeversicherung, Trennung und Scheidung, Kita-Gutschein oder Diskriminierung bietet [Verikom](#) für Migrant*innen an. Weitere [Infos](#).

***MiMi Hamburg - ein interkulturelles**

Gesundheitsprojekt

Mit Migrant*innen für Migrant*innen« ist das Motto des Projektes zur interkulturellen Gesundheitsförderung und Prävention. Der Kern des Konzepts besteht darin, dass gut integrierte Migrant*innen mit guten muttersprachlichen- sowie deutsche Sprachkenntnisse zu Mediator*innen für Integration und Gesundheit ausgebildet werden. Hier lesen Sie weitere [Infos](#).

Die HAW Hamburg bietet Hilfe für Studierende

- Überfordert, deprimiert oder allein? Ein Studium kann hart sein, gerade in Zeiten von Corona. Die Peer-to-Peer-Beratung von Studierenden für Studierende bietet Unterstützung. Hier lesen Sie weitere [Infos](#).
 - „Studieren mit einer psychischen Erkrankung: (wie) geht das?“ - Das [HOOU-Projekt](#) der HAW und der Open Online University bietet ein Angebot für Studierende und Studieninteressierte sowie Lehrende und Hochschulbeschäftigte und möchte über psychische Erkrankungen aufklären, Unterstützungsangebote aufzeigen und entstigmatisieren.
-

Aktualisierte Liste mit Gruppenangeboten

Regelmäßig überarbeiten wir unsere Gruppenliste mit spezialisierten Angeboten für Kinder und Jugendliche sowie Familien. Hier finden Sie die neueste Version der Gruppenliste, die Ihnen Einblick in die Hamburger Angebotslandschaft verschafft. Hier geht es zur [Gruppenliste](#).



: Veranstaltungen

Freie Plätze bei der BAG-Jahrestagung am 18.6.2021

Die Bundesarbeitsgemeinschaft "Kinder psychisch erkrankter Eltern" tagt am 18. Juni online. Ansprechpartnerin ist Ingar Rohstock. Weitere [Infos](#) lesen Sie hier. Wenn Sie sich anmelden wollen, schreiben Sie an: jahrestagung@bag-kipe.de.

Auf einen Blick:

- Nicht gern zu Hause - Trauma und Sucht - Bedeutung für Kinder alkoholabhängiger Eltern | Online Seminar | 29.11.2021 | Veranstalter:

Beratungsstelle Kompaß | [Infos](#)

- Kultursensible Eingewöhnung und Zusammenarbeit mit Familien | 16.9.2021 | Veranstalter: PARITÄTISCHE Akademie Nord | [Infos](#)
- Seminar zum Therapieprogramm "STAIR/Narrative Therapie" | Veranstalter: Zentrum für Psychotraumatologie | 5.6.2021 | [Infos](#)
- Weiterbildung Traumapädagogik & Traumazentrierte Fachberatung | Diverse Termine | [Infos](#)
- Basisqualifikation Psychotraumatologie | 5.11.2021 | Veranstalter: fortschritte Hamburg | [Infos](#)



: Termine

LandesAK "Kinder psychisch erkrankter Eltern"

Am 15. Juni 2021 findet der nächste Landesarbeitskreis "Kinder psychisch erkrankter Eltern" statt. Schwerpunkte sind: Fachpolitik, Strategie, Recht, Finanzen. Sie suchen Kooperationen, Mitstreiter*innen oder wollen sich für das Thema engagieren? Herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet über Zoom statt. Hier können Sie sich [anmelden](#).

*A: aufklaren to go im Juni zum Thema: Familien mit Migrations- und Fluchthintergrund begleiten

Am 29. Juni geben wir Ihnen eine Stunde Input zum Thema "Familien mit Migrations- und Fluchthintergrund begleiten". Referent*innen sind Bilal Bareis, Lorena Neumann und Mino Nassery. Hier geht es zum [Infolyer](#). Mit einem Klick gelangen Sie zur [Anmeldung](#).



: Ausblick

Das erwartet Sie im Wetterbericht N° 20 im Juni

- Schwerpunktthema im Juli: Prävention
- A: aufklaren im Magazin "[StadtunkteThema](#)" der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAG)
- A: aufklaren to go am 27.7.2021, 16.00- 17.00 Uhr zum Thema "Prävention"



: Feedback

Haben Sie Infos oder Anregungen an die Redaktion?

Eigene Angebote bei Ihrem Träger? Nützliche (seriöse) Links und Materialien? Es gibt Geschichten vom Gelingen, Kooperationen oder echte Highlights zu erzählen? Wir freuen uns, Ihre Beiträge in einem der nächsten Newsletter veröffentlichen zu können. Schreiben Sie uns eine E-Mail an:

newsletter@aufklaren-hamburg.de

Den Wetterbericht abonnieren

Abonnieren Sie unseren Newsletter **Wetterbericht** und leiten Sie ihn gern an andere interessierte Kolleg*innen weiter. So unterstützen Sie unser Netzwerk!



Copyright © 2021

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V., Alle Rechte vorbehalten.

: Impressum

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.

Wandsbeker Chaussee 8

22089 Hamburg

www.paritaet-hamburg.de

Vereinsregister Hamburg VR 4281, Steuer-Nr. 17/413/00717

V.i.S.d.P.: Kristin Alheit (Geschäftsführende Vorständin)

[Datenschutzerklärung auf unserer Website](#)

: Redaktion

Juliane Tausch | Hanna Berster

newsletter@aufklaren-hamburg.de

www.aufklaren-hamburg.de

: Grafik & Design

www.giraffentoast.de

: Mailingadresse

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.
Hamburg, Deutschland
Wandsbeker Chaussee 8
Hamburg 22089
Germany

[Add us to your address book](#)

Möchten Sie Ihre Einstellungen verwalten?
Sie können [Ihre Präferenzen updaten](#) oder sich [aus der Liste austragen](#).

